

PRESSESPIEGEL

Zeitung: E-3-Magazin

Datum: 07.10.15, Seite: 6



SZENE

SAPanoptikum



HPI-Studenten gewinnen Hauptpreis mit Smarter-Warten-App

Nie mehr sinnlos warten



Smarter Warten: Die HPI-Studenten Markus Petrykowski, Carl Ambroselli und Stephan Schultz (v. l. n. r.) hassen es, sich lang anstellen zu müssen, und haben deshalb eine ausgezeichnete App entwickelt (im Bild mit Oliver van der Linde von Salesforce, ganz links, und André Klose von Accenture, ganz rechts).

Mit einer App, die untätiges Warten auf Dienstleistungen überflüssig machen soll, haben drei Informatikstudenten des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) 5.000 Euro Preisgeld gewonnen.

Carl Ambroselli (21), Markus Petrykowski (23) und Stephan Schultz (22) erhielten den Hauptpreis auf dem dreitägigen Berliner „Hack and Wear Hackathon“ der Unternehmen Salesforce und Accenture. „Viele Verbraucher hassen es, lange herumsitzen, bis sie für den Haarschnitt oder die Untersuchung beim Arzt an der Reihe sind“, erläutert Ambroselli. Die mit seinen Bachelor-Kommilitonen entwickelte App „IntelliQ“ (<http://intelliq.me>) ist ein intelligentes System, mit dem sich Kunden digital in die Warteschlange eines nahe gelegenen Anbieters von Produkten oder Dienstleistungen einloggen können. Sobald klar ist, wann er an die

Reihe kommen wird, erhält der Kunde eine Nachricht auf sein mobiles Gerät und kann erkennen, wie viel Zeit noch bis dahin vergeht. „In der Zwischenzeit kann der Kunde noch einen Kaffee trinken gehen oder etwas anderes machen“, sagt Ambroselli. Unternehmen und Praxen, welche am Empfang dieses intelligente Warteschlangen-Management nutzten, seien künftig vom Verbraucher mehr geschätzt, sind sich die HPI-Studenten sicher. Und der Kunde könne sich für den Anbieter mit der kürzesten Wartezeit entscheiden.

www.hpi.de
www.hacknwear.com